

<p>Einführungsphase – EF: Kompetenzstufe B1 + des GeR</p> <p>Des régions et des gens (Découvertes Passerelle F6, Module 4)</p> <p>KLP-Bezug: Vivre dans un pays francophone (Stadt-/Landleben, ausgewählte Bereiche des politischen Lebens, soziales und politisches Engagement)</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte: vivre dans des régions francophones</p> <p>Gesamtstundenkontingent: ca. 20 Std.</p>		
<p>Sprachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten, Anregungen von anderen kritisch aufnehmen und Schlussfolgerungen für ihr eigenes Sprachenlernen ziehen, - Arbeitsprozesse selbstständig und kooperativ planen, umsetzen und evaluieren, - Arbeitsergebnisse in der Fremdsprache sachgerecht dokumentieren, intentions- und adressatenorientiert präsentieren. 	<p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ <u>Orientierungswissen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - sich über Regionen in Frankreich informieren und darüber sprechen Informationen zur Kolonialisierung, zur Francophonie und zu den DROM sammeln ➤ <u>Einstellungen und Bewusstheit:</u> <ul style="list-style-type: none"> - sich der kulturellen Vielfalt und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen weitgehend bewusst werden , - sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, weitgehend bewusst werden und Toleranz entwickeln. ➤ <u>Verstehen und Handeln:</u> <ul style="list-style-type: none"> - sich aktiv in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenzerfahrung Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie für den anderen entwickeln, - eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen der französischsprachigen Bezugskulturen vergleichen, diskutieren und problematisieren. 	<p>Sprachbewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - sprachliche Regelmäßigkeiten, Normabweichungen und Varietäten des Sprachgebrauchs benennen, - über Sprache gesteuerte markante Beeinflussungsstrategien erkennen und beschreiben.
	<p>Funktionale kommunikative Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ <u>Hör-/Hör-Sehverstehen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - eine Statistik auswerten - eine Meinung zu einer Statistik äußern - einen Hörtext verstehen - eine Meinung zum Thema eines Radiointerviews äußern - über (fiktive) Ferien in einer 	

Französischen Region sprechen
- einen „monologue minute“ zu einem vorgegebenen Thema halten

➤ Lesen:

- einen Text lesen, global erschließen und verstehen
- einen Text lesen und den Inhalt detailliert verstehen

➤ Schreiben:

- Ein Resümee zu einem Text schreiben
- eine Statistik auswerten und Hypothesen dazu formulieren
- Einem Text gezielt Wortschatz entnehmen
- Grammatische Formen erkennen
- Begründen, warum ihnen etwas (nicht) gefällt
- Dokumente auswerten und diesen gezielt Informationen entnehmen
- Einen Brief aus der Perspektive einer Romanfigur schreiben
- Das Porträt einer Region erstellen

➤ Sprechen:

an Gesprächen teilnehmen

- in informellen Gesprächen und Diskussionen Erfahrungen, Erlebnisse und Gefühle einbringen, Meinungen und eigene Positionen vertreten und begründen (über (fiktive) Ferien in Frankreich mit einem Partner diskutieren)
- in Gesprächen angemessen interagieren sowie bei sprachlichen Schwierigkeiten grundlegende Kompensationsstrategien anwenden.

zusammenhängendes Sprechen

- Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen darbieten (Dokumente in Partner- oder Gruppenarbeit auswerten),
- Sachverhalte, Handlungsweisen und Problemstellungen in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen

➤ Sprachmittlung:

- einen Text adressatenbezogen in die Zielsprache übertragen
- Einen Text ins Deutsche mitteln

Verfügen über sprachliche Mittel

➤ Wortschatz:

- ihren Wortschatz erweitern und situationsgemäß anwenden:
- Geographie, Geschichte und Kultur einer Region, Politik

	<p>➤ <u>Grammatische Strukturen:</u> <i>grammatisches Grundinventar anwenden :</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Pronomen und Begleiter in einem Text erkennen und zuordnen</i> - <i>Das Gérondif</i> - <i>Das Participe présent (rezeptiv)</i> - <i>Aktiv vs. Passiv, Passiversatzformen</i> - <i>Angleichung des Participe passé</i> - <i>Possessivbegleiter</i> - <i>Possessivpronomen</i> - <i>Direkte Objektpronomen</i> - <i>Relativpronomen</i> 	
<p>Texte und Medien <u>Sach- und Gebrauchstexte:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Texte der öffentlichen und privaten - Kommunikation: Zeitungsartikel <u>Literarische Texten:</u> <ul style="list-style-type: none"> - narrative Texte: Romanauszug <u>Diskontinuierlichen Texten:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Statistiken - Werbeprospekte - Bildmaterialien <u>Medial vermittelte Texte:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Internetseiten </p>	<p>Text- und Medienkompetenz</p> <p>➤ <u>analytisch-interpretierend:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Texte vor dem Hintergrund ihres kulturellen Kontextes verstehen, ihnen die Hauptaussagen sowie wichtige Details zu Personen, Handlungen, Ort und Zeit entnehmen, sie mündlich und schriftlich wiedergeben und zusammenfassen (z.B. ein Resümee schreiben) - bei Texten grundlegende, auf den Inhalt bezogene Verfahren der Textanalyse / -interpretation mündlich und schriftlich anwenden (eine Analyse zu einem literarischen Text schreiben) </p> <p>➤ <u>produktions- /anwendungsorientiert:</u> <ul style="list-style-type: none"> - einfache kreative Verfahren zur vertieften Auseinandersetzung mit Texten mündlich und schriftlich anwenden (z.B. einen Werbeflyer für eine Region / das Porträt einer Region verfassen) </p>	
<p>Lernerfolgsüberprüfungen <u>Klausur:</u> Schreiben + Leseverstehen: Aufgaben zu einem Sachtext</p> <p><u>Sonstige Leistungen:</u> integrierte Wortschatz- und Grammatiküberprüfungen, Präsentation der Recherchearbeit (monologue minute)</p>		

